

Liliane Ecoffey

Sopran

Liliane Ecoffey hat an der Zürcher Hochschule der Künste bei Lena Hauser und an der Musikhochschule Amsterdam bei Margreet Honig studiert, wo sie ihre Studien im Fachbereich Oper abschloss.

Sie ist Preisträgerin der Hedwig Rieter Stiftung, des Migros-Genossenschafts-Bundes und der Ernst Göhner Stiftung.

Seit 2001 ist sie als freischaffende Sopranistin tätig und war unter anderen in folgenden Rollen in der Schweiz, in Frankreich den Niederlanden und Deutschland auf der Bühne zu sehen:

W. A. Mozart	"Don Giovanni" "Cosi fan tutte" "Zauberflöte"	Zerlina Fiordiligi Erste Dame
C. Debussy	"La chute de la maison Usher"	Madeline
J. Weigl	"Der Bergsturz"	Jette
E. Kálmán	"Die Herzogin von Chicago"	Prinzessin Rosemarie

Mit dem Barockorchester Combattimento Consort Amsterdam hat sie Kantaten von J. S. Bach und J. D. Heinichen szenisch aufgeführt. Mit dieser Inszenierung tourte sie durch die Niederlande und wurde ans Bach Festival in Carmel/USA eingeladen. Diese Produktion wurde für das Niederländische Radio aufgezeichnet.

Liliane Ecoffey ist regelmässig in geistlichen Werken und Liederabenden zu hören. Sie hat unter anderem die Solopartien in folgenden Werken gesungen:

J. S. Bach	"Weihnachtsoratorium Kantate 1-6"
J. Haydn	"Die Schöpfung"
W. A. Mozart	"Exsultate jubilate"
F. Schubert	"Messe Es-Dur"
F. Mendelssohn	"Elias"
G. Rossini	"Petite messe solennelle"

Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit unterrichtet sie mit grosser Freude Gesang.